

## Fleckvieh



WILLE DE 0813516428	WINNIPEG DE 0934492505
	LIESL DE 0811993149 8/9,2 9.436 4,23 3,62 <b>LL 86.504</b>
SNOX DE 0932429737  +12/12,5 9.074 4,46 3,65 <b>LL 113.816</b>	WEINOX DE 0919322930
	STEFFI DE 0913843837 +13/13,4 8.995 3,71 3,65 <b>LL 120.662</b>
	SAMURA DE 0913583041 +12/12,7 7.659 3,91 3,49 <b>LL 96.923</b>

DE 0947378683

HB-Nr. 10/180223

Der Wille-Sohn Wilsno stammt aus dem S-Kuhstamm der Familie Landwehr in Neu-Ulm, einer Kuhfamilie die ihresgleichen sucht.

Seine Mutter Snox (von Weinox), seine Großmutter Steffi (von Steg) und seine Urgroßmutter Samura (von Zausig) gaben zusammen über 331 000 kg Milch. Zwei weitere Halbschwestern der Mutter haben ebenfalls Lebensleistungen über 100 000 kg Milch erreicht. Über Sofia (von Romulus) und Schatz (von Herb) geht die Kuhfamilie zurück auf die Stammkuh Schalke (von Canstar), die mit 15 Kälbern ebenfalls über 100 000 kg erreichte und zwei Töchter mit 90 000 bzw. 100 000 kg LL hervorbrachte.

Wilsno ist ein harmonischer, gut bemuskelter Bulle, der im Zweinutzungstyp steht. Er ist frei vom Erbfehler Zwergwuchs. Der Bulle setzt in Bezug auf Lebensleistung beim Fleckvieh neue Maßstäbe. Wilsno bringt große, sehr korrekte im Doppelnutzungstyp stehende Kälber. Auffällig ist die Frohwüchsigkeit und hohe Vitalität.